

PRESSEMITTEILUNG

Der neue Maßstab in der Mittelformatfotografie – die spiegellose Mittelformatkamera FUJIFILM GFX 50S

Kleve, 19. Januar 2017. Höchste Bildqualität, wegweisende Funktionalität und ein intuitives Bedienkonzept – mit dem Profi-Modell GFX 50S erweitert FUJIFILM sein Kameraportfolio um eine spiegellose Mittelformatkamera. Ausgestattet mit einem 43,8 x 32,9 Millimeter großen CMOS-Sensor mit 51,4 Megapixeln richtet sich das Modell an professionell arbeitende Fotografen und ambitionierte Fotoenthusiasten, die nach maximaler Bildqualität streben. Die Kamera ist prädestiniert für hochwertige Landschafts-, Porträt- und Produktaufnahmen, eignet sich aber auch für die Reportage- und Sportfotografie.

Die GFX 50S ist für eine Mittelformatkamera überraschend leicht und kompakt. Dennoch bietet sie die bisher beste Bildqualität und Farbwiedergabe, die FUJIFILM in seiner über 80 Jahren Unternehmensgeschichte entwickelt hat. Sie verfügt über viele aus der X-Serie bekannte Ausstattungsmerkmale, wie die mechanischen Einstellräder und die Filmsimulationen.



Zeitgleich mit der GFX 50S führt FUJIFILM drei neue GF Mittelformatobjektive in den Markt ein: das FUJINON GF63mmF2.8 R WR, das FUJINON GF32-64mmF4 R LM

WR und das FUJINON GF120mmF4 R LM OIS WR Macro. Diese Objektive basieren auf derselben Designphilosophie wie die hochgelobte XF Serie; sie bieten eine überragende, zukunftsweisende Auflösungsleistung.

Die GFX 50S und die FUJINON GF Serie bilden zusammen ein System, mit dem sich die höchstmögliche fotografische Qualität erzielen lässt. Es wurde entwickelt für Fotografen, die sich mit der Bildqualität und der Funktionsweise aktueller Kameras nicht zufrieden geben wollen und die mit ihren Aufnahmen ein neues Qualitätsniveau erreichen möchten.

Die GFX 50S und die GF Objektive können ab Ende Februar 2017 bei ausgewählten Fachhändlern bezogen werden. Vorbestellungen sind ab sofort möglich.

Neuer 51,4 Megapixel CMOS Sensor im FUJIFILM G Format 43,8 x 32,9 mm

Die GFX 50S besitzt einen Mittelformatsensor mit 51,4 Megapixeln. Er ist etwa 1,7-mal größer als ein Kleinbildformatsensor („Vollformat“). Seine Stärken zeigen sich besonders bei großformatigen Werbeaufnahmen, majestätischen Landschaftsbildern oder der Dokumentation von historischen Dokumenten. Im Vergleich zu Kleinbildkameras mit vergleichbar hoher Auflösung und Empfindlichkeit bietet die GFX 50S eine deutlich bessere Leistung, da die einzelnen Pixel auf dem Mittelformatsensor größer sind. Das Ergebnis sind Bilder von sehr hoher Qualität mit exzellenter Detailwiedergabe und einem großen Tonwertreichtum, wie sie nur mit einem großen Sensorformat möglich sind.

Der Sensor bietet eine Grundempfindlichkeit von ISO 100 und ist somit prädestiniert für den Einsatz in Verbindung mit einer leistungsstarken Studiolichtanlage sowie Blitzlicht bei On-location-Shootings. Da eine größere Blendenöffnung gewählt werden kann, sind auch Blitzaufnahmen mit geringer Schärfentiefe möglich.

Der vielfach bewährte X Prozessor Pro, der bereits in den beiden Flaggschiff-Modellen X-Pro2 und X-T2 Verwendung findet, kommt auch in der GFX 50S zum Einsatz. Er ermöglicht unter anderem die Anwendung der beliebten Filmsimulationen. Damit lassen sich die Farbgebung und Gradation analoger FUJIFILM Dia- und Negativfilme (Color und Schwarz-Weiß) nachempfinden. In Verbindung mit dem großen Mittelformatsensor lassen sich die unterschiedlichen Film-Looks nun erstmals in extrem hochauflösenden Bildern genießen.

Die GFX 50S bietet außerdem die neue Funktion „Color Chrome“, mit der sich Farbtiefe und Kontrast von sehr farbintensiven Motiven auch in schwierigen Lichtsituationen in vollem Umfang reproduzieren lassen.

Die Kamera kann die Aufnahmen in drei JPEG-Formaten (SUPER FEIN, FEIN, NORMAL) sowie in zwei RAW-Formaten (unkomprimiert, komprimiert) speichern. Über den integrierten RAW-Konverter gibt es zudem die Option, die Bilder im TIFF-Format auszugeben.

Im Video-Modus unterstützt die Kamera die folgenden Full HD-Formate: 1920 × 1080, (29,96p / 25p / 24p / 23,98p) bis zu 36 Mbps. Das eröffnet dem Benutzer die Möglichkeit, hochwertige Videoaufnahmen mit einzigartiger Farbwiedergabe und künstlerischer Schärfentiefe aufzuzeichnen – ein kreativer Spielraum, der durch einen großen Sensor in Verbindung mit den Filmsimulationen ermöglicht wird.

825 Gramm leichtes, robustes Gehäuse mit Touchscreen

Das neu entwickelte Kameragehäuse ist extrem robust und gestattet professionellen Fotografen das Fotografieren auch unter widrigen Bedingungen. Wie die Flaggschiffmodelle der X-Serie ist die GFX 50S staubdicht und wetterfest sowie bei Temperaturen bis minus 10 Grad Celsius in vollem Umfang einsatzbereit.

Das Gehäuse ist mit einem Gewicht von 825 Gramm (inklusive Speicherkarte und Akku) angenehm leicht. Die recht kompakten Abmessungen und der gut ausgeformte Griff tragen dazu bei, dass sich mit dieser Mittelformatkamera sehr gut aus der Hand arbeiten lässt.

Für den elektronischen Sucher (EVF) wurde ein neues 0,5 Zoll großes EL-Display mit 3,69 Millionen Bildpunkten entwickelt. Fünf Glaselemente sorgen für eine 0,85-fache Vergrößerung des Sucherbildes, das überdies einen breiten Betrachtungswinkel bietet (40 Grad diagonal). Mit dem separat erhältlichen Winkel-Adapter EVF-TL1 lässt sich der Sucher im Querformat um bis zu 90 Grad und im Hochformat um +/- 45 Grad abwinkeln. Dieses Feature erleichtert die Arbeit zum Beispiel bei Ganzkörper-Porträtaufnahmen im Studio oder Naturaufnahmen mit niedrigem Kamerastandpunkt.

Der rückseitige LCD-Touchscreen-Monitor misst 8,1 cm (3,2 Zoll) und verfügt über eine hohe Auflösung von 2,36 Millionen Bildpunkten, was dem Benutzer eine verbindliche Kontrolle der Bildschärfe und der Farbwiedergabe ermöglicht. Wie bei der X-T2 lässt sich das Display in drei Richtungen schwenken: vertikal (für Querformataufnahmen) sowie horizontal in beide Richtungen (für Hochformataufnahmen). Die Touch-Funktion erlaubt dem Benutzer, durch einfaches Tippen mit dem Finger auf das Display unter anderem das Menü zu wählen, den AF-Punkt zu positionieren oder einen Bildausschnitt vergrößert darzustellen.

Weltweit erste spiegellose digitale Mittelformatkamera mit Schlitzverschluss¹

Für die GFX 50S wurde ein neuer Schlitzverschluss entwickelt, mit dem sich eine kurze Belichtungszeit von 1/4.000 Sekunde und eine Blitzsynchronzeit von bis zu 1/125 Sekunde erreichen lässt. Der mechanische Verschluss ist auf bis zu 150.000 Auslösungen² ausgelegt und arbeitet leise und vibrationsarm.

Ergänzend dazu steht ein elektronischer Verschluss mit ultrakurzen Belichtungszeiten bis 1/16.000 Sekunde zur Verfügung. Dieser kann entweder als Front-Curtain-Shutter nur den ersten Verschlussvorhang oder aber den mechanischen Verschluss komplett ersetzen. Praktisch ist dieses Feature besonders bei relativ langen Verschlusszeiten zwischen 1/30 und 1/125 Sekunde, in denen durch den Verschluss bedingte Vibrationen häufig zu Auflösungs-minderungen führen.

Die GFX 50S verwendet, wie die Kameras der X-Serie, Speicherkarten im SD-Format (UHS-II). Sie ist mit einem doppelten Speicherkarten-Slot ausgestattet, der drei verschiedene Speichermethoden erlaubt: sequentiell (Bilder werden in Reihenfolge der Aufnahme gespeichert), Datensicherung (Bilder werden zeitgleich auf beiden Karten gesichert) und RAW / JPEG Teilung (RAW und JPEG werden auf unterschiedlichen Karten gesichert).

Um den gesteigerten Energiebedarf der GFX 50S zu decken, wurde die neue Hochleistungsbatterie NP-T125 entwickelt. Pro Ladung lassen sich mit ihr etwa 400 Fotos aufnehmen (im Energiesparmodus).

1 Im Vergleich zu anderen Mittelformatkameras mit einer Sensorgröße von mindestens 43,8 x 32,9 mm. FUJIFILM-Daten. Stand: Dezember 2016.

2 Interne FUJIFILM-Messdaten.

Intuitives Bedienkonzept

Das Design der GFX 50S ist erkennbar an die Formensprache und das Bedienkonzept der X-Serie Kameras angelehnt. Die Ausformung des Griiffs und die Anordnung der oberen Bedienelemente wurden dabei an das größere Gehäuse der Mittelformatkamera angepasst. Die Kamera lässt sich flüssig, komfortabel und sicher bedienen. Der Benutzer kann problemlos zwischen der X-Serie und der neuen Mittelformatkamera wechseln.

Die GFX 50S besitzt, wie die Flaggschiffmodelle der X-Serie, mehrere Wahlräder zum Einstellen der wesentlichen Belichtungsparameter Blende, Verschlusszeit und ISO-Empfindlichkeit. Wenn keine bestimmten Kameraeinstellungen gefordert sind, kann der Benutzer mit diesen Basiseinstellungen wunderbar unbeschwert fotografieren.

Auf jedem Wahlrad gibt es eine Position „C“ (Command) oder „T“ (Time)³. Diese erlaubt das Einstellen der Belichtungsparameter über die Steuerräder auf der Vorder- und Rückseite des Griffs. Der Benutzer kann jederzeit die Einstellmöglichkeit wählen, die er in der jeweiligen Situation präferiert.

Auf der Oberseite der Kamera befindet sich ein 3,25 cm (1,28 Zoll) großes LC-Display, auf dem aktuelle Aufnahmeparameter wie Blende und Verschlusszeit gut einsehbar angezeigt werden. Dieses Feature erweist sich als besonders praktisch, wenn die Kamera auf einem Stativ oder in Kombination mit einem Fernauslöser oder Computer ausgelöst wird.

Neuer Kontrastautofokus mit maximal 425 AF-Punkten

Das AF-System der GFX 50S basiert auf einem Kontrastautofokus mit 117 AF-Punkten (9 x 13 / maximal 425 Punkte). Dieses hochpräzise Fokussystem lässt sich nur bei spiegellosen Kameras nutzen, da hier zum Fokussieren die Bildebene des Sensors verwendet wird. Die Fokussierung mit einer Mittelformatkamera, deren Schärfentiefe durch das große Sensorformat geringer ist, wird dadurch wesentlich genauer. Wie bei der X-Pro2 lässt sich das aktive Fokusfeld mittels einer Joystick-Bewegung sehr intuitiv verschieben. Alternativ dazu kann der Fokuspunkt auch per Fingertipp auf das rückseitige Touchscreen-Display positioniert werden.

³ Die Einstellung „T“ findet sich auf dem Verschlusszeitenrad.

Neu entwickelter FUJIFILM G Mount und neue GF Mittelformatobjektive

Das Bajonett der GFX 50S basiert auf dem von FUJIFILM neu entwickelten G Mount. Mit einem Durchmesser von 65 Millimetern und einem Auflagemaß von 26,7 Millimetern ist dieser Anschluss optimal auf den G Format Sensor und die GF Objektive abgestimmt. Durch die angepasste Positionierung der Blendeneinheit konnte der Abstand zwischen der Rücklinse und dem Sensor auf minimal 16,7 Millimeter verringert werden. Dies führt zu einer deutlichen Verbesserung der Abbildungsleistung insbesondere von Weitwinkelobjektiven. Um künftigen, noch höher auflösenden Kameras gerecht zu werden, ist die Auflösungsleistung aller FUJINON GF Objektive bereits auf Sensoren mit 100 Megapixel Auflösung ausgelegt.

Der Bajonettring am Gehäuse ist aus Stahl, der am Objektiv aus Messing. Diese Kombination stellt sicher, dass auch schwere Objektive sicher an der Kamera befestigt werden können.

GF Objektive

Mit überragendem Auflösungsvermögen und exzellenter Farbwiedergabe folgen die neuen GF Objektive für den G Mount derselben Designphilosophie wie die hochgelobten XF Objektive. Auf dem Blendenring findet sich zusätzlich zum „A“ (Auto) jetzt die Position „C“ (Command). Mittels einer Sperrtaste lässt sich der Blendenring arretieren, um ein versehentliches Verstellen der Einstellung auszuschließen.

Alle GF Objektive sind wetterfest und aufwändig gegen Eindringen von Staub und Spritzwasser abgedichtet. Mit ihnen lässt sich selbst bei frostigen Temperaturen bis minus 10 Grad Celsius ohne Einschränkungen fotografieren.

Standardobjektiv GF63mmF2,8 R WR

Dieses kompakte Objektiv bietet in etwa den Bildwinkel eines 50mm-Kleinbildobjektivs. Mit Abmessungen von 84 x 71 Millimetern und einem Gewicht von nur 405 Gramm ist es sehr leicht und handlich.

Der optische Aufbau besteht aus zehn Elementen in acht Gruppen. Eine ED-Linse sorgt für eine außergewöhnlich hohe Auflösungsleistung bei möglichst kompakter Bauweise. Beim Fokussieren bewegt sich nur die vordere Linsengruppe, wodurch Bildfehler-Variationen bei unterschiedlichen Aufnahmedistanzen unterdrückt werden. Selbst bei Offenblende bietet dieses Objektiv eine hohe Auflösungsleistung über die gesamte Bildfläche.

Standard-Zoomobjektiv GF32-64mmF4 R LM WR

Dieses Zoomobjektiv deckt den Brennweitenbereich von 25-51mm (äquivalent zu KB) ab. Sein optischer Aufbau besteht aus 14 Elementen in elf Gruppen, darunter asphärische Linsen, ED- und Super-ED-Glaselemente. In Kombination mit der hochpräzisen Blendeneinheit wird über den gesamten Brennweitenbereich eine Abbildungsqualität auf dem Niveau von Festbrennweitenobjektiven erreicht. Der lautlos und schnell agierende Fokusmechanismus basiert auf einer Innenfokussierung, bei der ein leichtes Fokuselement von einem Linearmotor bewegt wird.

Mittleres Teleobjektiv GF120mmF4 R LM OIS WR Macro

Dieses Teleobjektiv mit einer Brennweite von 95mm (äquivalent zu KB) bietet einen maximalen Abbildungsmaßstab von 0,5x und eine attraktive Unschärfe im Vorder- und Hintergrund (Bokeh). Der optische Aufbau besteht aus 14 Elementen in neun Gruppen, darunter drei ED-Gläser. Die leise und sehr schnelle Scharfstellung basiert

auf einem Floating-Lens-System, bei dem die Linsengruppen von einem Linearmotor bewegt werden. Der gezielte Einsatz von ED-Glaselementen verhindert chromatische Aberrationen und trägt zur insgesamt sehr hohen Abbildungsleistung bei. Das Objektiv verfügt über eine Bildstabilisierung, die bis zu fünf Blendenstufen längere Belichtungszeiten erlaubt und Freihandaufnahmen auch bei wenig Licht ermöglicht. Eine wasserabweisende Fluorvergoldung macht die Frontlinse unempfindlich gegen Verschmutzung.

Verfügbares Zubehör

VG-GFX1 Hochformatbatteriegriff (separat erhältlich)

Der VG-GFX1 sorgt für mehr Komfort bei Hochformataufnahmen. Ist er an der Kamera befestigt, findet der Benutzer bei um 90 Grad gedrehter Kamera viele Bedienelemente an der gewohnten Stelle. Der Griff lässt sich mit einer NP-T125 Batterie bestücken, um die Kamera auch über längere Strecken mit Energie zu versorgen. Über den separat erhältlichen AC-15V Adapter ist es zudem möglich, die Batterie im Griff innerhalb von nur etwa zwei Stunden wiederaufzuladen.

EVF-TL1 Winkel-Adapter (separat erhältlich)

Mit dem Adapter lässt sich der Sucher bei Querformataufnahmen um bis zu 90 Grad nach oben schwenken und bei Hochformatstellung der Kamera um je bis zu 45 Grad nach oben oder unten. Der Adapter erlaubt eine Vielzahl von Kamerapositionen und erleichtert das Finden von kreativen Perspektiven.

H MOUNT ADAPTER G (separat erhältlich)

Mit diesem Adapter lassen sich mit der GFX 50S neun SUPER EBC FUJINON HC Wechselobjektive und ein Telekonverter nutzen, die ursprünglich für die Verwendung an der FUJIFILM GX645AF Mittelformatkamera entwickelt wurden. Die Scharfstellung erfolgt manuell, die Blende lässt sich auf Wunsch auch über das Steuerrad an der Kamera einstellen. Der ins Objektiv integrierte Zentralverschluss lässt sich ebenfalls nutzen, womit kurze Blitzsynchronzeiten bis 1/800 Sekunde realisierbar sind. Zur Datenübertragung ist der Adapter mit elektronischen Kontakten ausgestattet, die eine Belichtungssteuerung im manuellen Modus (M) sowie bei Zeitautomatik (A) ermöglichen. Zudem lassen sich individuelle Korrekturdaten für jedes Objektiv speichern. Der Adapter verfügt über ein Stativgewinde, um die Kamera auch mit schweren Objektiven gut ausbalanciert auf dem Stativ befestigen zu können.

VIEW CAMERA ADAPTER G Fachkamera-Adapter (separat erhältlich)

Mit dem VIEW ADAPTER G kann die GFX 50S in Verbindung mit älteren FUJINON Objektiven verwendet werden, deren Bildkreis für das 4x5 Großbildformat ausgelegt ist (z. B. CM FUJINON). Der Verschluss kann dann entweder direkt am Objektiv oder über die Kamera ausgelöst werden. Der große Bildkreis und die Möglichkeit, die optische Achse mithilfe einer Balgen-Einheit zu verändern, machen die Kombination ideal für Tilt-Shift-Aufnahmen in der Produkt- und Architekturfotografie.

HS-V5 Tethered-Shooting Software und Tethered-Shooting Plug-in PRO für Adobe® Photoshop® Lightroom® (jeweils separat erhältlich)

Ist die GFX 50S über ein USB-Kabel mit einem Windows-Rechner verbunden, auf dem die HS-V5 Software läuft, können die Bilder direkt auf den Computer übertragen werden. Zudem lassen sich die Kameraeinstellungen über den Computer vornehmen.

Neu im Tethered-Shooting Plug-in PRO für Adobe® Photoshop® Lightroom® ist ein Kontrollmenü, mit dem sich der Funktionsumfang der Software erweitert. So lassen sich die Bilder jetzt schneller betrachten und außerdem verschiedene Aufnahmesituationen definieren und speichern.

RAW FILE CONVERTER EX2.0 powered by SILKYPIX (kostenlos) und Adobe® Photoshop® Lightroom® / Adobe® Photoshop® CC (separat erhältlich)

Die RAW-Konvertierungsprogramme RAW FILE CONVERTER EX2.0 und Adobe® Photoshop® Lightroom® / Adobe® Photoshop® CC bieten weitergehende Möglichkeiten zur RAW-Entwicklung und Bildbearbeitung als die kamerainterne Konvertierung. Beide Programme unterstützen FUJIFILMs Filmsimulationen und erzeugen Bilder, die annähernd der anspruchsvollen Farbwiedergabe von FUJIFILM entsprechen.

Die wesentlichen Merkmale der GFX 50S:

- 51,4 Megapixel Sensor im G Format 43,8 × 32,9 mm
- X Prozessor Pro
- Elektronischer Sucher mit 3,69 Millionen Bildpunkten
- 8,1 cm (3,2 Zoll) LCD-Touchscreen mit 2,36 Millionen Bildpunkten
- G Mount Bajonett (Ø 65 mm)
- Filmsimulationsmodi
- Mechanischer Schlitzverschluss bis 1/4.000 Sek.
- Elektronischer Verschluss bis 1/16.000 Sek.
- Kontrast-Autofokus

- ISO-Empfindlichkeit 100 bis 12.800 (erweitert bis 102.400)
- Wi-Fi-Funktion
- Full HD-Video (1080p)
- Spritzwasser- und staubgeschützt
- Kälteresistent bis minus 10 Grad

FUJIFILM GFX 50S

UVP: 6.999,- Euro

Verfügbar: ab Ende Februar 2017

Farben: Schwarz

FUJINON GF63mmF2.8 R WR

UVP: 1.599,- Euro

Verfügbar: ab Ende Februar 2017

FUJINON GF32-64mmF4 R LM WR

UVP: 2.499,- Euro

Verfügbar: ab Ende Februar 2017

FUJINON GF120mmF4 R LM OIS WR Macro

UVP: 2.899,- Euro

Verfügbar: ab Ende Februar 2017

Die vollständigen technischen Daten und entsprechendes Bildmaterial in Druckqualität zum Download sowie weitere Informationen über die FUJIFILM Electronic Imaging Europe GmbH und über ihre Produkte finden Sie im Internet unter www.FUJIFILM.eu/de.

Änderung der technischen Daten sowie des Lieferumfangs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Kontakt:

FUJIFILM Electronic Imaging Europe GmbH
Markus Nierhaus
Senior PR Manager
Fujjstraße 1
47533 Kleve

Telefon: 02821 / 7115 248
Telefax: 02821 / 7115 10 248
E-Mail: Markus.Nierhaus@FUJIFILM-digital.com
www.fujifilm.eu/de